Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.

messearbeitskreis
mak. wissenschaft

NEWSLETTER 1/2018

Der Messearbeitskreis Wissenschaft ist ein Kompetenznetzwerk und Aktionsbündnis von Messeveranstaltenden und Messeteilnehmenden aus den Bereichen Wissenschaft und Forschung, Wirtschaft, Kommunikation und Marketing. Ziel ist es, den Hochschul- und Wissenschaftsstandort Deutschland über Hochschulmarketing sowie Wissens- und Technologietransfer auf Messen zu fördern.

Zweimal pro Jahr tagt der Messearbeitskreis und mit ihm auch der ausgegründete Verein Messearbeitskreis Wissenschaft e.V. - doch ruhen die Aktivitäten in der Zwischenzeit natürlich nicht.

Mit dem Newsletter schaffen wir neben unserer Homepage ein weiteres Medium, mit dem wir Sie zunächst zweimal jährlich informieren möchten über das, was sich auf den Tagungen, aber insbesondere zwischenzeitlich beim MAK und seinen Mitgliedern so tut.

Wir freuen uns, dass Sie zu unseren Abonennten gehören!

Herzlichst Ihre
MAK-Redaktion

VORSCHAU

- **Der MAK nimmt Kurs auf Hamburg / Fraunhofer in China**
- **Workshop "Wissenschaft und Innovationen auf Messen"**
- **MAK AKTIV: Kooperationsimpulse sind gesetzt**
- **Messekalender Quartal 2/3 2018**

Der MAK nimmt Kurs auf Hamburg

Die 53. Tagung des Messearbeitskreises Wissenschaft und die Mitgliederversammlung des Messearbeitskreises Wissenschaft e.V. finden am

2. und 3. Juli 2018

in der norddeutschen Metropole statt, die über das höchste Bruttosozialprodukt und die stärkste Kaufkraft Deutschlands verfügt.
Über ein Congress Center, das bis 2020 auf international oberstes Niveau saniert wird mit 12.000 m² Ausstellungsfläche, 12.000 m² Foyerfläche und 12.000 Sitzplätzen in bis zu 50 Sälen. Und hinter "Planten un Blomen" über Messehallen mit 100.000 qm Grundfläche und mehr als 40 Ausstellungen im Jahr.

Hamburg steht als Tor zur Welt für internationale Handelsbeziehungen. Welf Zöller wird als eiiner der Tagungsreferenten dem Tribut zollen und als Experte für internationale Geschäftsentwicklung der Fraunhofer Gesellschaft referieren zu:

Fraunhofer in China. Chancen und Herausforderungen des Technologietransfers

"Nichts zählt in China so viel wie der persönliche Kontakt. Insofern spielen im Geschäftsleben Messen eine wichtige Rolle. Allerdings darf man sich nicht von den hohen Besucherzahlen der Veranstalter täuschen lassen. Für Fraunhofer in China sind Messen ein wichtiges Marketingtool, das ich als Repräsentant in Peking zur Pflege meines Netzwerks genutzt habe."

Welf Zöller M.A. |□□□
Fraunhofer-Gesellschaft
Stellvertretender Abteilungsleiter
Internationale Geschäftsentwicklung

Was Hamburg noch und insbesondere für Sie auf der Tagung und der am 2. Juli stattfindenden Mitgliederversammlung des MAK e.V. zu bieten hat, erfahren Sie mit Programmlegung auf unserer Homepage.

Workshop „Wissenschaft und Innovationen auf Messen“

Organisation und Durchführung: MAK und AUMA
Anfang November 2018, TU Berlin

Wie können Kontakte zwischen Wissenschaft und Messeveranstaltern intensiviert werden, um erfolgreiche Beteiligungsmodelle in die Praxis umzusetzen? Welche Rolle spielen beide Partner dabei? Zu diesem Thema möchten der MesseArbeitskreis Wissenschaft (MAK) und der AUMA in diesem Jahr Anfang November einen eintägigen dialogreichen und auf Austausch fokussierten Workshop in den Räumen der TU Berlin durchführen. Bereits existierende Beispiele und Beteiligungskonzepte von Messeveranstaltern sollen vorgestellt werden. Es sollen aber auch Erfahrungen von Messeteilnehmern aus Hochschulen, Instituten und Start-Ups diskutiert werden. Darüber hinaus erhoffen wir uns Wünsche und Anregungen von beiden Seiten, wie zukünftige Messebeteiligungen und Kooperationen zwischen Messeveranstaltern und der Wissenschaft aussehen könnten.

Der Workshop richtet sich an Mitarbeiter von Messeveranstaltern, die für dieses Thema verantwortlich sind und an Verantwortliche aus dem Forschungs- und Wissenschaftsbereich, die für Messebeteiligungen ihrer Häuser zuständig sind. Bereits im letzten Jahr haben MAK und AUMA am 7. Juni 2017 ein FachForum mit dem Thema „Messen als Innovationsplattform“ an der TU Berlin durchgeführt. Daran wollen wir thematisch in diesem Jahr mit dem Workshop anknüpfen.

Ansprechpartner MAK: Dr. Thorsten Knoll, Tel: 030 - 447 202 55, E-Mail: knoll@tubs.de
Ansprechpartner AUMA: Bettina Rosenbach, Tel: 030-24000171, E-Mail: b.rosenbach@auma.de

---

Kooperationsimpulse für 2018 sind gesetzt

Der Vorstand des MAK e.V. konnte durch gezielte Information über die Aufgaben und Ziele des MAK e.V. erfolgreich für den Verein werben:

vier Universitäten und eine weitere Messegesellschaft haben Interesse bekundet, dem Messearbeitskreis Wissenschaft e.V. beizutreten bzw. die Zusammenarbeit zu intensivieren.
Die Gespräche werden fortgesetzt.

Zudem gab es einen regen Austausch über eine engere Kooperation mit dem DAAD im Bereich Studierenden- und Forschungsmarketing und der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen "Otto von Guericke" (AiF).

Dr. Thomas Kathöfer, Hauptgeschäftsführer von AiF, sieht gemeinsame Chancen durch eine Intensivierung der Zusammenarbeit:

"Gezieltes "Matching" von Unternehmen und Forschungseinrichtungen, Förderung des Wissens- und Technologietransfers sowie Qualifizierung von Nachwuchskräften zur Fachkräftesicherung: Dies sind Zielsetzungen, die MAK und AiF mit ihren Netzwerken verfolgen.
Infolgedessen: Hier bieten sich weitere großartige Möglichkeiten der Kooperation zur Stärkung des Wirtschafts- und Wissenschaftsstandorts Deutschland!"

MESSE

März - September 2018

14.03. - 15.03.2018	LOPEC 2018, München
14.03. - 17.03.2018	GrindTec, Augsburg
17.03. - 18.03.2018	Energiemesse element-e, Hirschaid
05.04. - 08.04.2018	auto motor und sport i-Mobility, Stuttgart
10.04. - 13.04.2018	analytica, München
10.04. - 13.04.2018	ceramitec, München
11.04. - 12.04.2018	Smart Systems Integration, Dresden
23.04. - 27.04.2018	CeMAT, Hannover
23.04. - 27.04.2018	Hannover Messe, Hannover
24.04. - 25.04.2018	future thinking, Darmstadt
25.04. - 29.04.2018	ILA, Berlin
14.05. - 18.05.2018	IFAT 2018, München
15.05. - 17.05.2018	The Battery Show, Hannover
15.05. - 17.05.2018	WINDSFORCE, Bremerhaven
16.05. - 17.05.2018	IEX, Köln
29.05. - 30.05.2018	LiMA, Chemnitz
03.06. - 05.06.2018	SurfaceTechnology, Stuttgart
05.06. - 07.06.2018	LASYS, Stuttgart
05.06. - 07.06.2018	O&S, Stuttgart
08.06.2018	fibit, Fulda
11.06. - 15.06.2018	CEBIT, Hannover
11.06. - 15.06.2018	ACHEMA, Frankfurt
19.06. - 22.06.2018	automatica, München
19.06. - 22.06.2018	ees Europe 2018, München
19.06. - 22.06.2018	Power2Drive Europe 2018, München
20.06. - 22.06.2018	Intersolar Europe, München
26.06. - 28.06.2018	Sensor, Nürnberg
18.07. - 22.07.2018	INTERFORST, München
21.07.2018	München eMOBIL, München
31.08. - 05.09.2018	IFA / IFA NEXT, Berlin
18.09. - 19.09.2018	f-cell, Stuttgart
18.09. - 20.09.2018	EXPERIENCE COMPOSITES, Augsburg
18.09. - 21.09.2018	InnoTrans, Berlin
19.09. - 21.09.2018	ZVO-Oberflächentage, Leipzig
20.09. - 27.09.2018	IAA, Hannover
25.09. - 28.09.2018	WindEnergy, Hamburg

Sollten Sie Messen vermissen, schauen Sie doch auch einmal auf unseren Messekalender auf der Homepage und informieren Sie uns bitte (redaktion@mak-wissenschaft.de).

- **SCIENCE|SQUARE - die volle Ladung**
  Gedruckte Elektronik und „die sicherste Batterie der Welt“ sind Highlights in der Speakers’ Corner der Bundesländer auf der Hannover Messe 2018
- **Wissenschaftsmarketing im WIMACamp 2018 - jetzt anmelden!**

RESEARCH & TECHNOLOGY

SCIENCE|SQUARE - die volle Ladung

Gedruckte Elektronik und „die sicherste Batterie der Welt“ sind Highlights in der Speakers’ Corner der Bundesländer auf der Hannover Messe 2018

Mit zwei speichertechnischen Innovationen wartet das Programm des SCIENCE|SQUARE 2018 auf. Die „Speakers’ Corner“ der Ländergemeinschaftsstände gibt Ausstellern Gelegenheit, ihre Exponate prominent ins Rampenlicht zu stellen.

Innovationen, Ergebnisse, Produkte und Dienstleistungen aus sieben

Bundesländern kommen dieses Jahr auf die SCIENCE|SQUARE-Bühne. „Alle Projekte werden anschaulich und allgemeinverständlich präsentiert“, wie Daniel Graffé vom Messearbeitskreis Wissenschaft e.V. das Konzept erklärt. Der Verein ist Träger des SCIENCE|SQUARE, das 2018 von den Forschungsgemeinschaftsständen der Länder Berlin/Brandenburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und „Forschung für die Zukunft“ (Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen) genutzt wird.

Für ein Bühnen-Highlight sorgt das Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS: Die Hochtemperaturbatterie cerenergy® ist ein kompaktes Batteriemodul aus 20 Zellen, das der stationären Energiespeicherung dient. Die „derzeit kostengünstigste und sicherste Batterie der Welt“ basiert laut IKTS „ausschließlich auf unbedenklichen und gut verfügbaren Rohstoffen“ wie Nickel, Aluminium und Kochsalz. Bei einer mit Lithium-Ionen-Batterien vergleichbaren Energiedichte liegen die cerenergy®-Systemkosten unter 300 Euro/kWh.

Im Zeitalter knapper werdender Ressourcen stellen auch organische Batterien eine interessante Speicher-Alternative dar. Das Zentrum für Angewandte Forschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena stellt auf dem SCIENCE|SQUARE eine entsprechende Lösung vor: Die Aktivmaterialien der Neuentwicklung bestehen aus organischen Verbindungen (Polymeren) und können damit knappe anorganische Elektrodenmaterialien wie Lithiumkobaltoxid ersetzen, Verarbeitungsmethoden vereinfachen und flexible Batterien ermöglichen.

Zudem tritt die Friedrich-Schiller-Universität Jena mit dem „Tintenstrahldruck funktionaler Materialien“ auf dem SCIENCE|SQUARE auf. Die Polymere lassen sich „gezielt und materialschonend“ auf verschiedene Oberflächen drucken. In der Biochipherstellung eröffnen sich dadurch ebenso Anwendungen wie in der Mikroelektronik und der organischen Elektronik: Unter anderem lassen sich konjugierte Polymere zu organischen Solarzellen verarbeiten. Auf Silbernanopartikeln basierende Tinten ermöglichen sehr dünne leitfähige Linien.

Innovationen und Highlights aus Forschung und Technologie

SCIENCE|SQUARE ist die Speakers Corner zu Forschung und angewandter Wissenschaft im Bereich "Research & Technology". Im Rahmen der Hannover Messe vom **23.-27. April 2018** werden mit zahlreichen Exponaten aktuelle Innovationen, neueste Ergebnisse, Produkte und Dienstleistungen aus sieben Bundesländern im Dialog präsentiert.

Auch in diesem Jahr werden die auf der Messe produzierten Videobeiträge zu den Ausstellern und Exponaten im Rahmen des YouTube-Channels der SCIENCE|SQUARE (www.youtube.com/channel/UC02Vzbrka7l1EkfvYMiBvGg) veröffentlicht. Um die Aktivitäten der Science|Square im Bereich des Social Media positionieren zu können, werden ebenfalls wieder die Kanäle auf Twitter (twitter.com/makwissenschaft) und Facebook (www.facebook.com/makwissenschaft) hierzu bespielt.

Die SCIENCE|SQUARE ist auf internationalen Leitmessen für Forschung und Innovation Marketinginstrument des Wissens- und Technologietransfers. Sie wird getragen durch den Messearbeitskreis Wissenschaft und gefördert von der Deutschen Messe AG.

Weitere Informationen finden Sie hier ...

Ansprechpartner für die SCIENCE|SQUARE auf der Hannover Messe 2018:

Eva Bartholmé
Leiterin F&E-Marketing
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Servicezentrum Forschung und Transfer
Fürstengraben 1
07743 Jena
Tel: +49 3641 931077
Fax: +49 3641 931062
E-Mail: eva.bartholme@uni-jena.de

Web: www.sft.uni-jena.de

Daniel Graffé
Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz
Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Tel: +49 6131 16-2256
E-Mail: daniel.graffe@mwwk.rlp.de
Web: www.mwwk.rlp.de

Wissenschaftsmarketing im WIMACamp18 - jetzt anmelden!

Am **19. Juni 2018** (WarmUp am Vorabend) wird an der TU Berlin das WIMACamp18 stattfinden. Wissenschaftsmarketing, Wissenschaftsmanagement und Wissenschaftskommunikation bilden das Cluster, in dem sich die Beiträge der Teilnehmenden dieses innovativen Themencamps bewegen werden.
Haben Sie Interesse, dabei zu sein? Oder möchten Sie sich erst einmal näher informieren? ... lesen Sie hier mehr.

- **Möglichkeiten interaktiver Nutzung der Website für Mitglieder**
- **Messe-Markt: Berichte vom AUMA**
- **"Innovation und Nachhaltigkeit bei deutschen Messegesellschaften"**
- **Buchtipp: Handbuch Messemanagement**
- **Möchten Sie einen MAK-relevanten Beitrag zu unserem Newsletter beisteuern? Gerne!**

Möglichkeiten interaktiver Nutzung der Website für Mitglieder

Die MAK-Website ist unsere Visitenkarte im Internet. Über sie kann sich jeder Interessent und Neukontakt darüber informieren, wer wir sind und was den Messearbeitskreis Wissenschaft und den Messearbeitskreis Wissenschaft e.V. ausmacht. Schwarz auf weiß und in Bild und Ton.
Und jetzt auch exklusiv partizipativ. ... lesen Sie hier mehr.

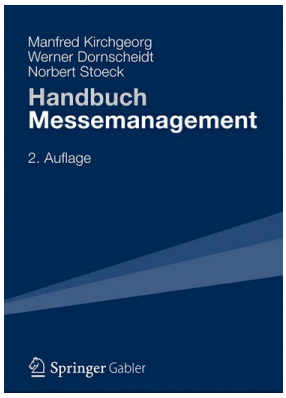
Messe-Markt: Berichte vom AUMA

31.01.2018 Export beginnt schon vor der Haustür
22.01.2018 Deutsche Messen 2017 - Mehr Aussteller und Standfläche
08.01.2018 Aussteller investieren mehr Geld in Qualität der Messeauftritte
22.11.2017 Bundeswirtschaftsministerium fördert Messeteilnahmen von Start-ups in 2018
17.08.2017 Messe-Umsatz weltweit: Vier der TOP 10 Unternehmen aus Deutschland

---

"Innovation und Nachhaltigkeit bei deutschen Messegesellschaften" - Masterarbeit von Tim Viereck

Viereck absolvierte das Masterstudium "Management & Organisation Studies" an der Universität Chemnitz. Auf der Basis von 64 Geschäftsberichten und vier Experteninterviews untersuchte er, welchen Einfluss das Thema Nachhaltigkeit auf die Innovationsbereitschaft deutscher Messegesellschaften hat.
Die Arbeit wurde 2017 als AUMA-Dokumentation 2 veröffentlicht.

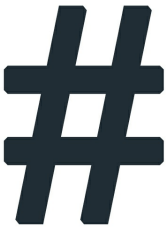


"Dieses Handbuch kann als Standardwerk von und für die deutsche und internationale Messewirtschaft betrachtet werden. Ein herausragender Leitfaden und ein wirkungsvolles Werkzeug für Aussteller, Veranstalter, Besucher und alle Dienstleister von Messen und Ausstellungen. Der Leser bekommt grundsätzliche und praktische Ratschläge und Entscheidungshilfen, aber auch spezielle Hinweise für einen wichtigen Wirtschaftszweig."

Dr.-Ing. Horst Dietz, Vorsitzender des Ausstellungs- und Messe-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA)

Manfred Kirchgeorg und Werner M. Dornscheidt
Handbuch Messemanagement: Planung, Durchführung und Kontrolle von Messen, Kongressen und Events

- 1159 Seiten
- Verlag Springer Gabler, 2. Aufl. v. 8. Januar 2018
- ISBN-10: 3834933686
- € 149,99



Möchten Sie einen Beitrag zu unserem Newsletter beisteuern? Gerne!
Alle Mitglieder des MAK e.V. haben die Möglichkeit, an dieser Stelle und auch auf der Homepage des MAK Wissenschaft Beiträge zu veröffentlichen. Haben Sie eine interessante Messe besucht? Welche Messeinnovation bewegt Sie? Planen Sie Messeauftritte? Suchen Sie Mitstreiter? Gibt es neue Geschäftsfelder oder Ideen für die Weiterentwicklung des MAK? Das interessiert doch alle!

Mailen Sie Ihre Beiträge bitte an: redaktion@mak-wissenschaft.de

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter: 7. September 2018

- **Essen für drei Tage Energiehauptstadt Europas: E-world energy & water in Essen (Dr. Thorsten Knoll)**
- **Bei der MAK-Tagung wertvolle Kontakte knüpfen (Viktoria Fitterer)**
- **Der MAK auf dem 10. Forum Wissenschaftskommunikation in Braunschweig**
- **Der MAK zum Tag der deutschen Einheit 2017 in Mainz**

RÜCKSCHAU

Essen für drei Tage Energiehauptstadt Europas:
E-World energy & water 2018 (Dr. Thorsten Knoll)

Die E-World ist in Europa die führende Fachmesse der Energiewirtschaft. 750 Aussteller aus 26 Nationen, 25.ooo fast ausschließlich Fachbesucher aus 73 Ländern, davon 76 % in Leitungsfuktion, untermauerten dies an drei Tagen im Februar eindrucksvoll. Der komplette Energiesektor von den zunehmend dezentralen Erzeugern bis zu den Netzbetreibern, von der vernetzten Smartcity bis hin zu nachhaltiger Energiewirtschaft aus regenerativen Quellen, von Big Data bis zu Speichermethoden 4.0 fand hier eine Bühne, um die Zukunft der Energieversorgung zu thematisieren: Digitalisierung, Flexibilisierung, Dezentralisierung. Im Rahmenprogramm gab es neben den Podiumsdiskussionen auch den Fachkongress Zukunftsenergien und das Karriereforum, das Studenten und Absolventen mit ihren jungen Unternehmen als Karrieresprungbrett nutzten. Neben der breit aufgestellten und gut positionierten TU Berlin und dem Frauenhofer Institut engagierten sich auf der E-World viele Berliner Start Ups aus dem Bereich F&E. Alle zeigten sich sehr zufrieden mit der Organisation und der durch die vielen Fachbesucher gegebenen hohen Qualität an Kontakten. Universitäten sind das erste Glied in der Wertschöpfungskette des Bereichs F&E. Die TU Berlin begrüßt demzufolge das Vorhaben der Messe Essen, die E-World in diesem Bereich noch weiter auszubauen. 93 % der Aussteller gaben an, im nächsten Jahr auf der 19. E-World vom 5.-7. Februar in Essen wieder vertreten sein zu wollen. Die TU Berlin als MAK-Mitglied gehört dazu.

Bei der MAK-Tagung wertvolle Kontakte knüpfen (Viktoria Fitterer)

Karlsruher Institut für Technologie

Die vage Idee, für Studieninteressierte eine virtuelle Hochschulmesse zu organisieren, nahm bei der jüngsten MAK-Tagung plötzlich Gestalt an. Denn der Vortrag „Virtuelle Kommunikation und hybride Events – Veranstaltungen mit Zukunft“von Michael Geisser, Gründer und Inhaber der Firma ubivent GmbH mit Sitz in Mannheim, und die Konzeptidee von Viktoria Fitterer, Leiterin des Veranstaltungsmanagements am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), passten von Anfang an zusammen. Ergebnis der Kooperationsanbahnung: die gemeinsame Betreuung einer Bachelorarbeit im Studiengang BWL – Messe-, Kongress- & Eventmanagement mit dem Ziel, für das KIT eine virtuelle Hochschulmesse zu entwickeln. Zum Kick-off treffen sich alle Beteiligte schon im Juli dieses Jahres in Karlsruhe.

Der MAK auf dem 10. Forum Wissenschaftskommunikation in Braunschweig

In der Braunschweiger Stadthalle präsentierte der MAK vom 27. bis zum 29. November 2017 als Aussteller sein Wirken und hofft dabei auf gute Gespräche, Austausch und Begegnungen mit den Besuchern aus Wissenschaft und Wissenschaftsmarketing.

Markus Weißkopf, Wissenschaft im Dialog gGmbH, rief bei der Eröffnung des Forums dazu auf, in der Wissenschaftskommunikation mutig zu sein, couragiert zu handeln und engagierte Wissenschaftler zu unterstützen, die für die Wissenschaftskommunikation die Sozialen Medien als Plattform nutzen. … lesen Sie hier mehr.

Der MAK zum Tag der deutschen Einheit 2017 in Mainz

Der vom Messearbeitskreis Wissenschaft unterstützte SciencelSquare bot in Mainz innovativen Denkern eine Bühne, um ihre wissenschaftlichen Ideen und Entwicklungen einem großen Publikum vorzustellen. In enger Kooperation mit dem MInisterium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur zwischen lebendiger Historie, gegenwartsnahen Musikbühnen und aufgeschlossener Volkstümlichkeit. … lesen Sie hier mehr.

MAK-Kolumne: Zu guter Letzt ... Messe Tipps

SCHLUSS PUNKT

Messen...

... haben trotz oder wegen der Digitalisierung weiterhin eine besondere Bedeutung im Unternehmens-Marketing. Geschäfte werden zwischen Menschen gemacht, dabei ist es wichtig, sich auch in die Augen zu sehen. Die Körpersprache, besonders die Gestik zeigt uns viel über Interesse oder Ablehnung eines Gesprächspartners. Die „Geschäftsanbahnung“ ist ein Beziehungsaufbau, der auf Vertrauen basiert.

Es gibt zwei wichtige Aspekte im Vertrauen. 1. die Person und 2. das Produkt!
Habe ich als Interessent das Vertrauen zu beiden Punkten, kommt ein Geschäft zustande, fehlt eine Position, war es eine Erfahrung!

Womit kann ich als Vertreter des Unternehmens die Kommunikation unterstützen und in der oft kurzen Sequenz erfolgreich gestalten?

- Weniger informieren, mehr interessieren!
- Nicht über Dinge reden, sondern mit und für alle Sinne präsentieren (Auge, Ohr, Hand ...)!
- Nicht, was kann "ES", sondern, welchen Nutzen hat der Kunde mit ihm.

Das sind schon einige Aufgaben, auf die man sich im Vorfeld gut vorbereiten muss. Denn hier ist der harte Wettbewerb gleich nebenan, unter einem Dach.

Die Frage, "Wie kann ich mein Unternehmen, das Exponat, die Idee überzeugender präsentieren als der Mitbewerber", ist gut zu beantworten. Warum sollte ein Fachbesucher unbedingt bei mir am Stand Interesse zeigen, wenn 17 m weiter jemand das "Gleiche" anbietet, jedoch mit "Argumenten", die erst einmal unschlagbar erscheinen.
Um einen Unterschied darzustellen, sollte man sich und sein Produkt nicht "besser" sondern "anders" auf der Messe repräsentieren.

Wie, das beim nächsten Mal...!

Bleiben Sie anders!

Lutz Vespermann
mittelstand I prozess I coaching

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

Messearbeitskreis Wissenschaft e.V., Impressum

powered by CleverReach